

Was kannst Du als Verantwortlicher oder Verantwortliche im Betrieb tun?

1. Überprüfe den Aufklärungs- und Informationsbedarf in Deinem Betrieb:



2. Kontaktiere Deinen MetallRente-Berater.

Er berät und unterstützt Dich in Deinem Betrieb z. B. mit

- ➔ Einer Schulung für Dich
- ➔ Informationsveranstaltungen für Azubis und Berufseinsteiger
- ➔ Unterlagen zu bAV, BU und Zulagenvorsorge (Riester-Rente) mit digitalen Tools für den Blick in die Zukunft

Frag Deinen MetallRente-Berater.

Wir sind deutschlandweit für Dich da.



info@metallpp.com

0800 – 7235091

(kostenfrei)



MetallRente

MetallRente
Beratungseinheit:
Das Original!

Heute schon
an Vorsorge
denken!?

Als Jugend- und Auszubildendenvertretung heute handeln, um die Zukunft von Euch allen sicher zu gestalten.

Worum geht es und warum betrifft es Euch?

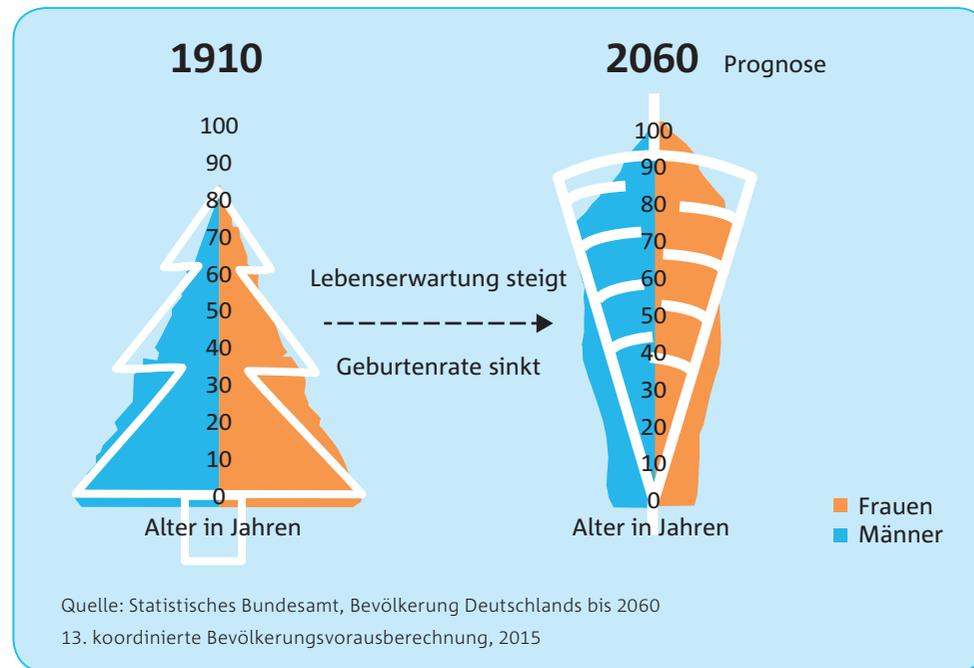
Welche Vorsorge brauchen junge Leute wirklich? Und vor allem: warum?

1. In der Rente gut leben, ohne etwas zu tun – so funktioniert das nicht!

Es ist kein Geheimnis: Unsere Bevölkerung wird immer älter. Wir leben immer länger und gleichzeitig werden immer weniger Kinder geboren als früher. Somit wird eine zusätzliche Vorsorge immer wichtiger.

Nur 35% der jungen Leute sorgen zusätzlich zur gesetzlichen Rente fürs Alter vor.¹ Dieses Umfrageergebnis gibt Anlass zur Sorge. Dabei haben gerade junge Menschen die besten Chancen, die Leistungsenkungen der gesetzlichen Rente auszugleichen. Aber nur, wenn sie rechtzeitig beginnen!

Vom Tannenbaum zum Dönerspieß

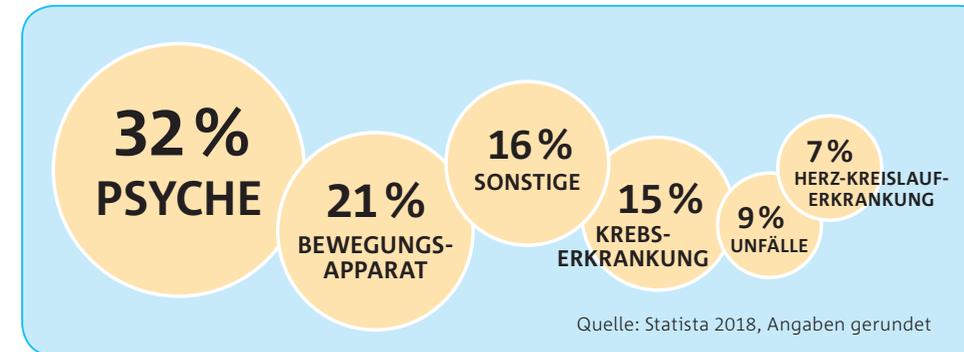


¹ MetallRente Studie 2016 „Jugend, Vorsorge, Finanzen“

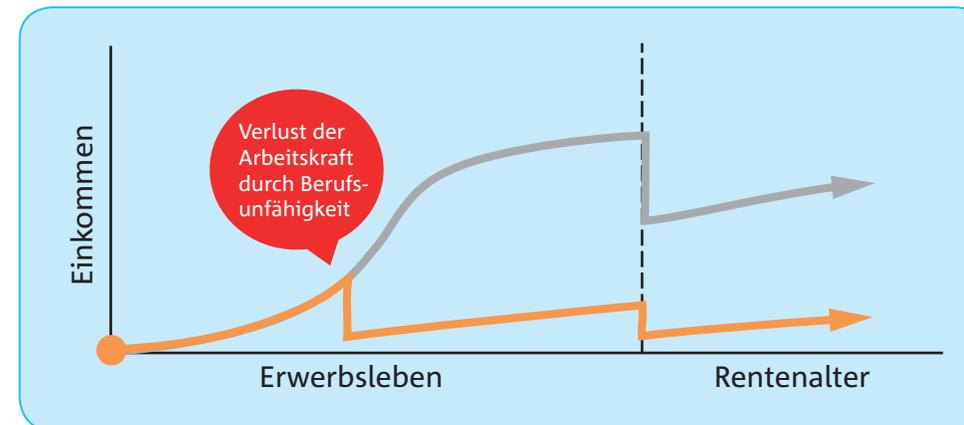
2. Nicht arbeiten – ein Traum? Manchmal nicht ...

Denn auch wenn man nicht damit rechnet, kann es passieren, dass man seinen Beruf z. B. wegen eines Unfalls oder Krankheit plötzlich nicht mehr ausüben kann.

Die häufigsten Ursachen für Berufsunfähigkeit



Aber wenn doch etwas schief läuft, ...



... sinkt das aktuelle Einkommen und fürs Alter kann nicht mehr gespart werden.

Und damit bist vor allem Du als Vertreter oder Vertreterin für die Jugend und die Auszubildenden gefragt. Mit Deiner Informations- und Aufklärungsarbeit kannst Du junge Leute unterstützen – die MetallRente Beratungseinheit hilft Dir dabei.

Was musst Du wissen?

Altersvorsorge, Berufsunfähigkeit, Zulagenvorsorge (Riester-Rente) – klingt alles erst mal kompliziert?

Welche Vorsorge brauchen junge Leute wirklich? Und vor allem: warum?

Ein kurzer Überblick

Berufsunfähigkeitsversicherung (BU)

Jeder Vierte wird im Laufe seines Lebens berufsunfähig. Wenn das Einkommen wegbricht, weil man **krank** wird und **nicht mehr arbeiten** kann, kann das die **Existenz bedrohen**. Eine **BU schützt** ab dem ersten Beitrag. Je **früher man sie abschließt**, desto niedriger sind die Beiträge.

Gerade wenn man **jung ist, lohnt es sich**, mit der Altersvorsorge anzufangen. Mit bspw. monatlich 100 Euro brutto zusammen mit den altersvorsorgewirksamen Leistungen des Arbeitgebers steckt man nur ca. 50 Euro netto selbst in die bAV.

betriebliche Altersvorsorge (bAV)

Zulagenvorsorge

Die Zulagenvorsorge (Riester-Rente) ist wegen der **staatlichen Förderung** gerade **für Berufseinsteiger attraktiv**. Der Staat fördert den eigenen Beitrag mit **Zulagen** und möglichen zusätzlichen **Steuervorteilen**. Für junge Leute unter 25 gibt es sogar einen **Berufseinsteigerbonus**.